Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **10 (1934)**

Heft 26

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

NEUE HOCHSCHUL-REKORDE

Aufnahmen Eidenbenz

Bei den Schweizerischen Hochschul-Meisterschaften in Basel zeigte Frl. Guinchard einen technisch hervorragend ausgeführten Hochsprung von 1,40 m.

Der St. Galler Mehrmann blieb in Basel überlegener Sieger im Schwimmen. Seine Zeiten: 400 m Freistiel 6 Minuten, 44 Sekunden; 100 m Freistiel 1 Minute, 10,6 Sekunden. Neuer Hochschul-Rekord: 100 m Rücken 1 Minute, 30 Sekunden.

† Oberst Arnold Keller
1890–1905 Generalstabschef der Schweizer-Armee, starb 92 Jahre alt in Bern.

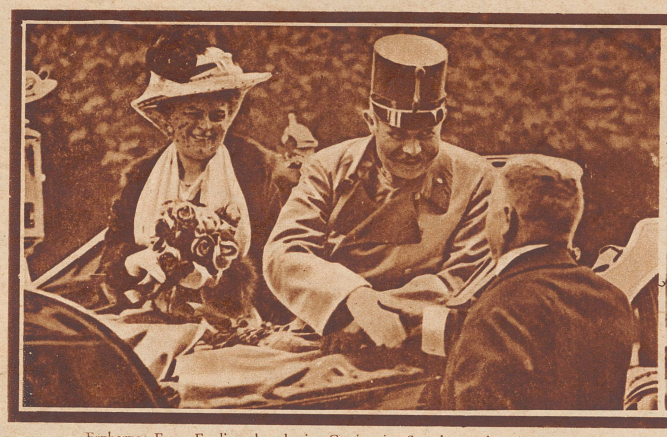
† Johann Solca
alt Kantons-Oberingenieur von Graubünden und Major der Genietruppen, starb 67 Jahre alt in Chur.

Aufnahme Lang

Die Säntisschwebebahn im Werden

Vor einiger Zeit ist der Bau einer Schwebebahn von der Schwägalp auf den Säntis in Angriff genommen worden. Unser Bild zeigt die ersten Arbeiten für das künftige Stationsgebäude auf der Schwägalp, dem Ausgangspunkt der Bahn. Das Kreuz oben bezeichnet die Stelle, wo, wenige Meter unter dem Gipfel des Säntis, die Endstation zu stehen kommen wird. Schwägalp liegt auf 1343 Meter Höhe. Säntiskulm ist 2511 Meter über Meer. Die Bahn wird den Aufstieg auf den Gipfel um $2^1/_2$ Stunden verkürzen. Aufnahme Photopress

VOR ZWANZIG JAHREN



Erzherzog Franz Ferdinand und seine Gattin, eine Stunde vor dem Attentat.

Franz Ferdinand verläßt nach seinem offiziellen Besuch das Rathaus von Serajewo. Zehn Minuten später war das Attentat geschehen.

Am 28. Juni jährte sich zum zwanzigstenmal der Tag des Attentats von Serajewo, dem der österreichische Thronfolger Franz Ferdinand und seine Gattin zum Opfer fielen. Franz Ferdinand hatte den Manövern in Bosnien beigewohnt, stattete nachher einen offiziellen Besuch beim Gouverneur der kurze Zeit vorher annektierten Provinzen Bosnien und der Herzegowina in Serajewo ab und wurde auf der Fahrt durch die Stadt von dem serbischen Studenten Princip gleichzeitig mit seiner Gattin erschossen. Bereits zwei Stunden vorher war ein Bombenattentat auf ihn verübt worden, das aber ohne schlimme Folgen blieb. Die Schüsse von Serajewo waren das Signal zum Ausbruch des großen Krieges. Vier Wochen später schon lohte der Brand über Europa.

Der Tiefdecker über New York

Eine amerikanische Neukonstruktion, die weitgehend auf die Gesetze des geringsten Luftwiderstands Rücksicht nimmt. Der Vogel sieht den ausgestorbenen vorsintflutlichen, fliegenden Sauriern nicht unähnlich, die wir gelegentlich in Bildern und in Nachbildungen in den naturgeschichtlichen Museen der Welt sehen können.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags ◆ *Schweizer. Abonnementspreise:* Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.–. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 ◆ *Auslands-Abonnementspreise:* Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. *Insertionspreise:* Die einspaltige Millimeterzeile Fr. –.60, fürs Ausland Fr. –.75; bei Platzvorschrift Fr. –.75, fürs Ausland Fr. 1.–. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769 *Redaktion:* Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 ◆ Telegramme: Conzetthuber. ◆ Telephon: 51.790